

adipöser Schüler

Beitrag von „lehraemtler“ vom 23. Juni 2010 16:30

Zitat

Original von Hermine

Ich finde, Lehraemtler (für eine studierte Deutschlehrerin übrigens ein schrecklicher Nick 😞)

Oh, ich habe Deutsch studiert. Interessant. Was hätte denn das Eine mit dem Anderen zu tun?

Zitat

Da könnten sie auch die Fragen beantworten, die von meiner Warte aus rein rhetorischer Natur sind.

Per Definition sind rhetorische Fragen nicht zur Beantwortung gedacht. Sind deine Fragen nun rhetorisch oder möchtest du darauf eine Antwort?

Zitat

Jemandem Arroganz zu unterstellen, weil er mal ein bisschen über den Tellerrand rausguckt und den Schülern auch mal was anderes als bloßen Fachunterricht zeigen will, finde ich unglaublich vermessen.

Was du in deiner Freizeit machst, ist mir herzlich egal. Es ist nur eine ganz andere Sache, als Lehrer, der in erster Linie für die Bildung der Schüler zuständig ist, irgendwelche Dinge halbverdaut wiederzukauen ohne zu wissen, von was man da eigentlich von sich gibt. Was haben denn Schüler davon, wenn ihnen irgend ein Unsinn erzählt wird? Arrogant ist es, zu behaupten, man wisse und könne alles. Da ist definitiv ein wenig mehr Realitätsbezug angebracht. Warum lässt man das nicht die Leute machen, die sich damit auskennen? Lässt das der "Stolz" nicht zu, mal zugeben zu müssen, dass man etwas eben nicht so gut kann, wie ein anderer Lehrer? Die kann man ja gerne unterstützen und am Projekt mitarbeiten. Nur bitte die Finger von den Inhalten lassen.

Zitat

sondern auch ein paar soziale Kompetenzen vermitteln zu können.

Zum Einen geht es hier nicht um "soziale Kompetenzen" (übrigens auch eine Entwicklung, die es erst in letzter Zeit gibt, die offensichtlich keine beobachtbare Wirkung hat und die mit dazu führt, dass Abiturienten immer weniger können und wissen), zum Anderen kann man "soziale Kompetenz" nicht lernen.